



Vierzig Jahre mit dem Herrn - Rubinhochzeit in Gelsenkirchen-Rotthausen

Nach der Übertragung des Zentralgottesdienstes, den Bezirksapostel Stefan Pöschel am Sonntag, dem 15. September 2024 in Kassel gehalten hat, durfte die Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen noch einen besonderen Moment erleben. Iris und Peter Heise empfingen den Segen zu ihrer Rubinhochzeit.

Bezirksevangelist Bernd Garstka ging auf die vergangenen 40 Ehejahre des Jubelpaares ein. Sie waren bis heute nicht nur "Kirchgänger", sondern "Macher" in der Gemeinde, zunächst in Essen-Schonnebeck und nun in Gelsenkirchen-Rotthausen. Das Ehepaar sei von viel Dankbarkeit geprägt, so der Bezirksevangelist. Dankbar für die vergangenen Jahre, dankbar für die Kinder, Schwieger- und Enkelkinder, für die Nähe innerhalb der Familie, die nicht selbstverständlich ist, sowie für die Gesundheit, die alle haben dürfen.

Der Bezirksevangelist bezog sich im Weiteren auf den Zentralgottesdienst, in dem Apostel Dimitrios Diniz in seinem Predigtbeitrag erwähnte, dass er von der Gemeinschaft vor und nach dem Gottesdienst beeindruckt war, als er zum ersten Mal einen Gottesdienst in der Neupostolischen Kirche besuchte. Dies sei auch in der Gemeinde Rotthausen so und ein starkes Anliegen von Peter und Iris Heise.

40 Jahre mit Gottes Hilfe gemeistert

Da das Jubelpaar einen festen Glauben besitzt, war es ihnen ein Bedürfnis, um den Segen Gottes zur Rubinhochzeit zu bitten. Zu diesem besonderen Tag widmete der Bezirksevangelist den Eheleuten das Bibelwort aus 5. Mose 2,7: „Denn der Herr, dein Gott, hat dich gesegnet in allen Werken deiner Hände. Er hat dein Wandern durch diese große Wüste auf sein Herz genommen. Vierzig Jahre ist der Herr, dein Gott, bei dir gewesen. An nichts hast du Mangel gehabt.“

Das Volk Israel war dankbar für den Segen, obwohl sie teilweise auch murrten und schlechte Erfahrungen machen mussten. So sei es auch im Eheleben. In 40 Jahren wurden sicherlich nicht nur gute Erfahrungen gemacht; es gab auch Anfechtungen, die das Ehepaar mit Gottes Hilfe aber gemeistert hat. Und so erneuerte Bezirksevangelist Garstka den Segen, den Iris und Peter Heise zur grünen und silbernen Hochzeit empfangen haben.

Der Gottesdienst wurde durch musikalische Beiträge der Gemeindemitglieder, des Chores und der Familie untermalt.

Nach dem Abschluss des Gottesdienstes hatte die Gemeinde die Gelegenheit, dem Jubelpaar zu gratulieren und bei einem gemütlichen Beisammensein Gemeinschaft zu pflegen.

16. September 2024

Text: Kerstin Heise

Fotos: Kerstin Heise

